

Niederschrift

über die Sitzung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses (FuLA/02/2019-2024) der Stadt Neustadt an der Orla (öffentlicher Teil)

Datum, Uhrzeit: 12.11.2019, 18:30 Uhr bis 19:08 Uhr

Ort: Gewölberaum des Rathauses der Stadt Neustadt an der Orla,
Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla

TAGESORDNUNG:

Öffentlich:

1. Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
2. Genehmigung der Niederschrift der 1. Sitzung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses vom 16.09.2019 (öffentlicher Teil)
3. Beschlussfassung zum Abschluss eines langfristigen Pachtvertrages über 12 Jahre mit dem Anglerverein Neustadt (Orla) e.V. für zwei Teiche in der Gemarkung Neustadt, Flur 10, Flst.Nr. 2690/1393 und 2691/1393 - In der Brille - und in der Gemarkung Neustadt, Flur 2, Flst.Nr. 701/2 - Gamsenteich -, der gleichzeitig als Feuerlöschteich dient.
4. Beschlussfassung zur Aufhebung des Beschlusses Nr. 04/01/2019 zur Gewährung eines zweckgebundenen Zuschusses an die Volkssolidarität Pößneck e.V. für die Ausstattung der Begegnungsstätte im Betreuten Wohnen in Neustadt an der Orla, Orlagasse 29 mit einhundert neuen Stühlen im Haushaltsjahr 2019
5. Beschlussfassung zur Gewährung eines zweckgebundenen Zuschusses an die Volkssolidarität Pößneck e.V. für die Ausstattung der Begegnungsstätte im Betreuten Wohnen in Neustadt an der Orla, Orlagasse 29 mit einhundert neuen Stühlen im Haushaltsjahr 2019
6. Beschlussfassung über die Vergabe zur Herstellung und Verteilung des Amtsblattes "Neustädter Kreisbote" für die Jahre 2020 - 2022
7. Bürgeranfragen/Verschiedenes

Anwesenheit:

Bürgermeister

Herr Ralf Weiße

Ausschussvorsitzender

Herr Christian Herrgott

Stadtratsmitglieder

Herr Peter Döpel

Herr Ralf Löscher

Herr Dr. Dieter Rebelein

Herr Carsten Sachse

(ab 18:40 Uhr)

Herr Pascal Weiser

Herr Danny Will

Sachkundige Bürger

Frau Mandy Käßner

(bis 19:30 Uhr)

Frau Ina Ricke

Herr Gerold Schmidt

Verwaltung

Herr Alexander Heim

Schriftführerin

Frau Manuela Klimkeit

Gast

Herr Sylvio Otto

Ortsteilbürgermeister Breitenhain-Strößwitz

Abwesend:

Entschuldigt

Herr Ronny Kaufmann

sachkundiger Bürger

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Von acht stimmberechtigten Ausschussmitgliedern sind erst sechs später sieben Stadträte und der Bürgermeister anwesend.

TOP 1: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Die Tagesordnung mit den dazugehörigen Unterlagen ist den Ausschussmitgliedern fristgerecht zugegangen.

Die Mitglieder des Finanz- und Liegenschaftsausschusses bestätigen die vorliegende Tagesordnung (öffentlicher Teil).

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

TOP 2: Genehmigung der Niederschrift der 1. Sitzung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses vom 16.09.2019 (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift konnten alle Ausschussmitglieder im Gremieninformationssystem einsehen.

Herr Dr. Rebelein fragt an, wann eine Aufstellung der bereits geflossenen Förderungen in die Kindertagesstätten sowie der Anzahl der Kinder in den einzelnen Einrichtungen (siehe TOP 7 - öffentlicher Teil) vorgelegt werden könnte.

Diesbezüglich wurde sich nicht auf ein Termin verständigt, sagt Herr Herrgott; eventuell könnte es im Rahmen der eingehenden Förderanträge für 2020 eingeordnet werden. Herr Heim sagt, dass spätestens zu den neuen Beschlüssen über eine Bezuschussung eine Aufstellung vorgelegt wird.

Beschluss Nr.: 15/02/19

Die Niederschrift der 1. Sitzung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses vom 16.09.2019 (öffentlicher Teil) wird durch die Ausschussmitglieder genehmigt.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

TOP 3: Beschlussfassung zum Abschluss eines langfristigen Pachtvertrages über 12 Jahre mit dem Anglerverein Neustadt (Orla) e.V. für zwei Teiche in der Gemarkung Neustadt, Flur 10, Flst.Nr. 2690/1393 und 2691/1393 - In der Brille - und in der Gemarkung Neustadt, Flur 2, Flst.Nr. 701/2 - Gamsenteich -, der gleichzeitig als Feuerlöschteich dient.
Vorlage Nr. 049/2019-2024

Herr Heim erläutert anhand der Vorlage den Sachverhalt.

Die Pachtverträge enden zum 31.12.2019. Da keine andere Nutzung oder anderer Pächter vorgesehen sind, sind diese neu zu beschließen. Nach dem Thüringer Fischereigesetz beträgt die Mindestlaufzeit dieser Verträge zwölf Jahre, das heißt bis zum 31.12.2031.

Auf Anfrage von Herrn Löscher teilt Herr Heim mit, dass im Rahmen der Vereinsförderung als Pacht "nur" 12,00 € jährlich (für alle Flächen, welche der Vertrag beinhaltet) erhoben werden.

Diese Pacht (12,00 €) sollte mit der Förderung an andere Vereine ins Verhältnis gesetzt werden, sagt Herr Döpel. Was wäre der regulär erzielbare Pachtpreis für solche Teiche und Flächen?

Herr Herrgott teilt auf Anfrage von Herrn Löscher mit, dass die Pacht nur so gering ist, weil es sich um einen gemeinnützigen Verein handelt. Die Vereinsförderung ist somit der geringe Pachtpreis.

Herr Heim verweist in seinen weiteren Ausführungen darauf, dass, seitdem diese Verpachtung stattfindet, diese 12,00 € als Einnahme "zu Buche" stehen.

Auf Anfrage von Herrn Döpel teilt Herr Schmidt mit, dass noch weitere Teiche in der Flur Breitenhain an "kommerzielle" Nutzer verpachtet sind. Diese betreiben aber eine direkte Fischzucht.

Herr Döpel "tut sich schwer" eine Förderung für 12 Jahre im Voraus zu beschließen.

Durch Herrn Herrgott wird im weiteren Verlauf der Diskussion darauf verwiesen, dass die Mindestpachtzeit 12 Jahre beträgt.

Ab 18:40 Uhr ist Herr Sachse anwesend.

Herr Heim bemerkt, dass nicht alle Fragen der Ausschussmitglieder sofort und erschöpfend zu beantworten sind. Um in der Sitzung Fragen beantworten zu können, bittet Herr Heim, diese im Vorfeld per Mail oder Telefon zu formulieren.

Herr Weiße fragt an, ob diese Vorlage eventuell zurückgestellt werden kann.

Zusammenfassend sind folgende Fragen aufgetreten:

- Wie hoch ist die Vereinsförderung?
- Was wäre der regulär erzielbare Pachtpreis für derartige Flächen und Teiche?
- Werden noch andere Teiche verpachtet und wie viele?
- Welche Pachteinahmen werden hierdurch erzielt?

***Herr Herrgott stellt den Antrag, diesen TOP bis zur nächsten Sitzung zurückzustellen. Die ausstehenden Fragen werden in der nächsten Sitzung beantwortet.
Dem Antrag stimmen die Ausschussmitglieder einstimmig (8 Ja-Stimmen) zu.***

TOP 4: Beschlussfassung zur Aufhebung des Beschlusses Nr. 04/01/2019 zur Gewährung eines zweckgebundenen Zuschusses an die Volkssolidarität Pößneck e.V. für die Ausstattung der Begegnungsstätte im Betreuten Wohnen in Neustadt an der Orla, Orlagasse 29 mit einhundert neuen Stühlen im Haushaltsjahr 2019

Vorlage Nr. 062/2019-2024

Herr Herrgott informiert über die nicht abgestimmte Bestellung von Stühlen ohne Armlehnen. Er meldet für diesen TOP sowie TOP 5 Befangenheit an und bittet Herrn Will die Sitzung weiter zu leiten.

Auf Anfrage von Herrn Will teilt Herr Heim mit, dass die Differenz 981,57 € beträgt.

Beschluss Nr.: 16/02/19

**Der Finanz- und Liegenschaftsausschuss beschließt die Aufhebung des Beschlusses Nr. 04/01/2019 zur Gewährung eines zweckgebundenen Zuschusses an die Volkssolidarität Pößneck e.V. für die Ausstattung der Begegnungsstätte im Betreuten Wohnen in Neustadt an der Orla, Orlagasse 29 mit einhundert neuen Stühlen im Haushaltsjahr 2019.
Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 1**

TOP 5: Beschlussfassung zur Gewährung eines zweckgebundenen Zuschusses an die Volkssolidarität Pößneck e.V. für die Ausstattung der Begegnungsstätte im Betreuten Wohnen in Neustadt an der Orla, Orlagasse 29 mit einhundert neuen Stühlen im Haushaltsjahr 2019

Vorlage Nr. 057/2019-2024

Herr Will erläutert anhand der Vorlage den Sachverhalt.

Beschluss Nr.: 17/02/19

**Der Finanz- und Liegenschaftsausschuss beschließt, die Volkssolidarität Pößneck e.V. im Haushaltsjahr 2019 mit höchstens 3.109,47 Euro zu bezuschussen. Die Gewährung des Zuschusses erfolgt zweckgebunden für die Ausstattung der Begegnungsstätte im Betreuten Wohnen in Neustadt an der Orla, Orlagasse 29 mit einhundert neuen Stühlen.
Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 1**

TOP 6: Beschlussfassung über die Vergabe zur Herstellung und Verteilung des Amtsblattes "Neustädter Kreisbote" für die Jahre 2020 - 2022

Vorlage Nr. 056/2019-2024

Herr Herrgott übernimmt wieder die Leitung der Sitzung.

Er informiert anhand der Vorlage über den Sachverhalt.

Auf Anfrage von Herrn Will teilt Herr Herrgott mit, dass sich der Anbieter um die Anzeigenschaltung kümmert. Er weist darauf hin, dass Amtsblätter welche ohne Anzeigen erscheinen, deutlich teurer sind.

Herr Weiße verweist in seinen Ausführungen darauf, dass es auf dem Markt immer schwieriger wird eine geeignete Firma zur Herstellung und Verteilung des Amtsblattes zu finden.

Dies wird durch Frau Käßner bestätigt. Sie sagt, dass sie das Angebot auch ziemlich teuer findet. Der Landkreis zahlt nicht einmal das Doppelte für das ganze Jahr. Auf Anfrage sagt sie, dass das Amtsblatt aus Öko-Papier besteht und deutlich weniger Seiten als der Neustädter Kreisbote hat. Das Amtsblatt des Landkreises erscheint auch nur alle 4 Wochen. Eventuell sollte das Neustädter Amtsblatt aus Kostengründen etwas minimiert werden.

Herr Weiße verweist darauf, dass im Amtsblatt die Veröffentlichung von Beschlüssen und amtlichen Inhalten erfolgt. In den letzten Jahren wurde mehrfach überlegt, das Amtsblatt nur noch einmal im Monat erscheinen zu lassen. Ausgehend von dem Wunsch der zeitnahen Veröffentlichung wurde hiervon jedoch Abstand genommen.

Herr Dr. Rebelein schlägt vor, dass das Amtsblatt nur alle vier Wochen erscheint und eventuell die Seitenzahl von 16 auf 12 reduziert wird.

In seinen weiteren Ausführungen weist Herr Weiße auf die "neuen" Ortsteile hin; diese haben auch wichtige Veröffentlichungen. Es ist fraglich, ob man dann mit der reduzierten Seitenzahl auskommt.

Herr Schmidt sagt, dass er in Abständen auch Artikel für den Kreisboten schreibt. Es sind nicht nur amtliche Nachrichten aus der Stadt, sondern auch Informationen aus dem Vereinsleben. Ihm ist es schon mehrfach passiert, dass die Artikel aus Kapazitätsgründen gekürzt wurden oder ein Artikel gar nicht veröffentlicht wurde.

Herr Herrgott spricht sich dafür aus, bei der Vertragsverlängerung im Jahr 2022 nochmals intensiv zu diskutieren. Es sollte geprüft werden, wie viele Beschlüsse in den drei Jahren veröffentlicht wurden. Die verschiedenen Varianten sind gegenüberzustellen.

Herr Will fragt an, ob die 10% Provision am Anzeigenverkauf auf der Rechnung gutgeschrieben werden. Herr Heim wird diesbezüglich in der nächsten Sitzung informieren. Laut Aussage von Frau Käßner ist dies beim Landkreis der Fall.

Beschluss Nr.: 18/02/19

Der Finanz- und Liegenschaftsausschuss beschließt die Vergabe zur Herstellung und Verteilung des Amtsblattes "Neustädter Kreisbote" an die Linus Wittich Medien KG, Langwiesen/Ilmenau für drei Jahre laut Angebot in Höhe von 24.010,25 € pro Jahr.

Abstimmung: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

TOP 7: Bürgeranfragen/Verschiedenes

Herr Schmidt teilt mit, dass sein Zugang zum Gremieninformationssystem nicht mehr funktioniert. Herr Weiße bittet ihn, sich diesbezüglich mit Frau Krüger oder Frau Zillig in Verbindung zu setzen.

Auf Anfrage von Herrn Will ob eine Antwort der AWO bezüglich des Anschreibens vom 19.02.2019 erfolgt ist, sagt Herr Heim, dass er sich diesbezüglich mit dem Bürgermeister abgestimmt hat. Ein Termin fand noch nicht statt.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, beendet Herr Herrgott den öffentlichen Teil der Sitzung gegen 19:08 Uhr.

Christian Herrgott
Vorsitzender Finanz- und Liegenschaftsausschuss

Klimkeit
Schriftführerin

Verteiler:

Bürgermeister, Stadtratsmitglieder, sachkundige Bürger, Amtsleiter, Büro des Stadtrates (z. d. A.)